

Armisan PilzFrei Obst- & Gemüse-MehltauFrei I 5 x 10 g

Art-Nr.: 70190 / GTIN: 4005240185582 / Hersteller: [Neudorff](#)



13,50 EUR / Pkg

inkl. 20% USt. zzgl. Versand

Versand voraussichtlich: **Mi. 05. Aug.** -
~~Do. 06. Aug. 2026~~ | Abholung: nach
Benachrichtigung!

Mehr als 10 Pkg auf Lager (Menge ändert
sich laufend - C&C Bestellung für Abholung
notig)



Pflanzenschutzmittel-
Registernummer:

4344-0

Produktinformation

Schlagworte:	Echter Mehltau, Pilze, Apfelmehltau, Echte Mehltapilze, Weinbau, Wein, Rosen, Gurke, Stachelbeere, Obstbau, Kaliumhydrogencarbonat
Anwendungsart:	kurativ (bei Befall), präventiv (vorbeugend)
Anwendungszeitraum:	Frühjahr, Sommer, Herbst
Schaderreger:	Pilze
Einsatzgebiet:	Freiland, Unter Glas / Gewächshaus
Pilzkrankungen:	Echter Mehltau, Schorf
Wirkstoff (PSM):	Kaliumhydrogencarbonat
Ausbringung:	Spritzen
Versand:	nur innerhalb Österreichs

©biohelp Garten & Bienen GmbH
Echter Mehltau, Schorf an Äpfeln.

Wirkstoff
850 g/kg Kaliumhydrogencarbonat 85%

Beschreibung

Kaliumhydrogencarbonat kommt natürlich im Boden vor. Es entzieht den Pilzsporen und Pilzfäden Wasser, wodurch diese zerstört werden. Außerdem werden durch den hohen pH-Wert das Pilzgeflecht und die Sporen geschädigt. Damit können Pilze keine Resistenzen gegen das Mittel aufbauen.

Anwendung

Eine Anwendung ist vorbeugend und bei beginnendem Befall möglich. Pflanze bis zur vollständigen Benetzung benetzen, auch Blattunterseiten. Gegen Echte Mehltapilze, sowie gegen Schorf und Fliegenschmutzkrankheit an Äpfeln.

nur 1 Tag Wartezeit bis zur Ernte

- ul {list-style-type: disc ;}
 - Freiland
 - Obstbau: Apfelschorf: Apfel Gemüsebau: Echte Mehltapilze: Chicoree (inkl. Zuckerhut, Radicchio) Wurzelnutzung, Wurzelichorie, Hülsengemüse (Ausgenommen Stangenbohnen), Fruchtgemüse Kürbisgewächse (Cucurbitaceae) mit genießbarer oder ungenießbarer Schale, Fruchtgemüse Nachtschattengewächse (Solanaceae), Kopfkohle, Blumenkohle, Kren, Topinambur, Artischocke, Schwarzwurzel, Wurzel- und Knollengemüse Kreuzblütler (Brassicaceae), Wurzel- und Knollengemüse Doldengewächse (Apiaceae), Süßkartoffel, Stangenbohne
 - Zierpflanzenbau: Echte Mehltapilze: Zierpflanzen - Ausgenommen Ziergehölze und Rosen, Ziergehölze
 - Obstbau: Echte Mehltapilze: Erdbeeren, Beerenobst, Himbeeren, Brombeeren
 - Zierpflanzenbau: Echte Mehltapilze: Rosen
 - Weinbau: Echter Mehltau (Oidium): Weinreben
 - Unter Glas
 - Gemüsebau: Echte Mehltapilze: Hülsengemüse (Ausgenommen Stangenbohnen), Fruchtgemüse Kürbisgewächse (Cucurbitaceae) mit genießbarer oder ungenießbarer Schale, Fruchtgemüse Nachtschattengewächse (Solanaceae), Kopfkohle, Blumenkohle, Kren, Topinambur, Artischocke, Schwarzwurzel, Wurzel- und Knollengemüse Kreuzblütler (Brassicaceae), Wurzel- und Knollengemüse Doldengewächse (Apiaceae), Süßkartoffel, Stangenbohne
 - Zierpflanzenbau: Echte Mehltapilze: Gerbera - Ausgenommen Ziergehölze und Rosen, Ziergehölze
-

Produktinformation

- Obstbau: Echte Mehltäupilze: Erdbeeren, Beerenobst, Himbeeren, Brombeeren
- Zierpflanzenbau: Echte Mehltäupilze: Rosen

Dosierung

Stets frisch angesetzte Spritzbrühe verwenden. Nie mehr Spritzbrühe ansetzen als gebraucht wird. Ein Beutel (wasserlösliches Pulver) muss mit einer Anwendung komplett aufgebraucht werden. Pflanzen gründlich von allen Seiten einsprühen.

ul {list-style-type: disc ;}

- 1 Beutel (10g) in 2 Liter Wasser auflösen. 2 L Spritzbrühe sind ausreichend für ca. 33 m².
- Gegen Schorf an Äpfeln 1 Beutel in 2 Liter Wasser pro 20 m² ausbringen.

Anwendungszeitraum

während der gesamten Vegetationsperiode (März - Oktober)

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden! Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten!

10 Tipps

10 Tipps

zur sachgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Haus- und Kleingarten. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen beim sicheren und verantwortungsvollen Umgang.

1. Fachliche Beratung nutzen

Lassen Sie sich beim Kauf von Pflanzenschutzmitteln von geschultem Fachpersonal beraten. Eine gute Beratung hilft, die Ursache eines Pflanzenschadens richtig zu erkennen und die passende Behandlung sowie mögliche Alternativen auszuwählen.

2. Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen

Lesen Sie vor der Anwendung die Gebrauchsanleitung aufmerksam. Beachten Sie Vorsichtsmaßnahmen, Sicherheits- und Anwendungshinweise sowie eventuelle Einschränkungen, z. B. Wartezeiten bei essbaren Kulturen.

3. Anwenderschutz beachten

Schützen Sie sich bei der Anwendung durch geeignete Kleidung. Festes Schuhwerk, körperbedeckende Kleidung und bei Bedarf Handschuhe gehören zur Grundausstattung. Beachten Sie auch die Hinweise in der Gebrauchsanleitung.

4. Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen

Während der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sollte grundsätzlich nicht gegessen, getrunken oder geraucht werden.

5. Richtige Dosierung und Menge verwenden

Achten Sie auf die empfohlene Dosierung und Ausbringungsmenge. Bereiten Sie nur so viel Spritzlösung vor, wie tatsächlich benötigt wird. Eventuelle Restmengen können im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnt und auf bereits behandelten Flächen ausgebracht werden.

Produktinformation

6. Den richtigen Anwendungszeitpunkt wählen

Der Behandlungserfolg hängt stark vom Zeitpunkt ab. Beachten Sie Faktoren wie Pflanzenwachstum, Vegetationsperiode, Tageszeit, Witterung und möglichen Bienenflug. Auch Regen kann die Wirkung beeinträchtigen.

7. Umwelt schützen

Halten Sie Abstand zu Oberflächengewässern ein und vermeiden Sie Abdrift. Spritzen Sie möglichst bei Windstille und nicht bei Temperaturen über 25 °C. Herbizide dürfen nicht auf versiegelten Flächen eingesetzt werden.

8. Geräte nach der Anwendung reinigen

Reinigen Sie Spritzgeräte nach jeder Anwendung gründlich. Spülen Sie Geräteteile mehrfach mit Wasser und bringen Sie das Spülwasser auf zuvor behandelten Flächen aus. Altbestände und nicht mehr verwendbare Restmengen gehören zur Problemstoffsammlung.

9. Haut und Kleidung reinigen

Waschen Sie betroffene Hautstellen nach der Arbeit gründlich mit Wasser und Seife. Verunreinigte Kleidung sollte gewechselt und vor erneutem Gebrauch gewaschen werden.

10. Pflanzenschutzmittel richtig lagern

Lagern Sie Pflanzenschutzmittel immer in der Originalverpackung und außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren. Angebrochene Packungen dicht verschließen und vor Hitze, Frost und Feuchtigkeit schützen.
